

Merkblatt zur Arbeit „Stöbern mit Ente in deckungsreichem Gewässer“ in Baden - Württemberg (Stand 6/2017)

Gemäß der Stuttgarter Vereinbarung 2017 dürfen nur noch Hunde mit Ausbildungs- und Prüfbuch an Übungen und Prüfungen in dem Fach „Stöbern mit Ente in deckungsreichem Gewässer“ in Baden - Württemberg teilnehmen!

Dieses Ausbildungs- und Prüfungsbuch „Stöbern mit Ente im deckungsreichen Gewässer“ (kurz Prüfbuch genannt) kann von allen Mitgliedsvereinen bei der Jagdkynologischen Vereinigung Baden - Württemberg e.V. (JKV) angefordert werden.

Jedes Prüfbuch hat eine einmalige Nummer und wird von der JKV bei der Ausgabe erfasst. Das Prüfbuch ist für die Mitgliedsvereine und deren Mitglieder gem. Beschluss der Hauptversammlung der JKV 2017 kostenfrei. Nichtmitglieder zahlen einheitlich 15,00 EUR/Prüfbuch (Beschluss HV 2017).

Jeder Hund erhält in seinem Leben nur einmalig ein Prüfbuch.

Das Prüfbuch ist Eigentum der JKV.

Die Teilnahme an Übungstagen und Prüfungen ohne Prüfbuch ist untersagt. Die gilt auch für Hundeführer aus anderen Bundesländern.

Übungstage und Prüfungen (auch für Hunde ohne Papiere) hinter lebender Ente können in Baden – Württemberg nur von Zucht- und Prüfungsvereinen, die Mitglied der JKV sind, durchgeführt werden. Kreisjägersvereinigungen, die nicht Mitglied des JGHV und der JKV sind, führen keine Übungstage und Prüfungen durch.

Reihenfolge des Ablaufes

- **Der/die Hundeführer/in beantragt das Prüfbuch** bei seinem/ihren Zucht-/Prüfungsverein mit dem Formular „Antrag auf Ausstellung Ausbildungs- und Prüfungsbuch Stöbern mit Ente im deckungsreichen Gewässer“. Hundeführer mit Hunden ohne Papiere beantragen über die Geschäftsstelle des LJV.
- **Der Zucht-/Prüfungsverein dokumentiert die ausgegebene Nummer des Prüfbuches auf dem jeweiligen Antrag und erfasst die Ausgabe** der Prüfbücher in der Excel-Tabelle der JKV. Diese Tabelle sendet er per Email am Ende der Prüfungssaison an die JKV. Auf dieser Tabelle sind alle Prüfbücher mit ihrer Nummer eingetragen - auch diejenigen, die noch nicht ausgegeben wurden. Weiterhin sendet der Zucht-/Prüfungsverein die von den Hundeführern unterschriebenen Antragsformulare an die JKV (Schriftführer).
- **Der Zucht- und Prüfungsverein erfasst nach jedem Übungstag und Prüfungstag** mit der lebenden Ente, die Anzahl der dort gearbeiteten Hunde mit dem „Meldebogen Übungs- und Prüfungstag“ und schickt diesen innerhalb von 14 Tagen an die JKV (Schriftführer).
- Die ausgefüllten **Prüfbücher werden nach den Prüfungen** und mit dem letzten Eintrag der Prüfungssente am Ende der Prüfungssaison von den Vereinen an die JKV gesammelt **zurückgeschickt**.
- **Nicht benötigte Prüfbücher** verbleiben bei den Zucht- und Prüfungsvereinen. Sie können im folgenden Jahr verwendet werden.